

INTILION

Verhaltenskodex für Lieferanten



Präambel

Die INTILION Aktiengesellschaft (nachfolgend "INTILION") ist ein Anbieter innovativer, hochgradig skalierbarer und integrierbarer Energiespeicherlösungen (ESS), mit einem umfassenden Dienstleistungsangebot, insbesondere für den Einsatz in gewerblichen, industriellen und Netzanwendungen. Die Lithium-Ionen-basierten ESS-Produkte der INTILION haben eine Speicherkapazität von 70 kWh bis 100 MWh. INTILION's Produktlösungen und Dienstleistungen ebnen den Weg zu einer dekarbonisierten, flexiblen und digitalen Energiewirtschaft. Zu den INTILION Kunden zählen lokale, regionale und internationale Energieversorger und -verteiler sowie Systemverteiler und sog. EPC-Anbieter in Europa. INTILION hat ihren Geschäftssitz in Paderborn und ist Teil der familiengeführten HOPPECKE-Gruppe, die über eine mehr als 95-jährige Erfahrung in der Batterietechnik verfügt.

Dieser Verhaltenskodex definiert die Grundsätze und Verhaltensanforderungen der INTILION an ihre Lieferanten von Gütern und Dienstleistungen im Hinblick auf die relevanten gesellschaftlichen und ökologischen Aspekte wie Menschenrechte, Arbeitsbedingungen, Umweltschutz und integriertes Geschäftsverhalten. Die Zustimmung des Lieferanten zu diesem Supplier Code of Conduct und dessen Orientierung an den Prinzipien des United Nation Global Compact dient als verbindliche Basis für die Zusammenarbeit. INTILION hat sich verpflichtet, jährlich über die Fortschritte im Bereich der Nachhaltigkeit zu berichten und ist seit März 2023 Mitglied des UN Global Compact. Ebenso verpflichtet sich INTILION zur Einhaltung des sogenannten "RBA Code of Conduct" (in der jeweils gültigen Fassung) und erwartet dies ebenfalls von ihren Lieferanten.

INTILION behält sich das Recht vor, diesen Verhaltenskodex bei Anpassungen des eigenen Compliance-Programms nachträglich zu ändern. In diesem Fall erwartet INTILION von ihren Lieferanten, solche angemessenen Änderungen zu akzeptieren.

Inhaltsverzeichnis

Einhaltung der Gesetze **6**

Achtung der Menschen- und Arbeitnehmerrechte **7**

Umweltschutz **8**

Informationssicherheit **9**

Beachtung des Verhaltenskodexes entlang der Lieferkette, Einsatz von Subdienstleistern **9**

Erklärung des Lieferanten **10**

Verhaltenskodex für Lieferanten der INTILION AG

Veröffentlicht:

November 2023 - Version 1.0
INT-AG-153-01

Herausgeber:

INTILION Aktiengesellschaft
Wollmarktstrasse 115c
33098 Paderborn
compliance@intilion.com
+49 (0) 5251 69 32 0



Einhaltung der Gesetze

INTILION erwartet von ihren Lieferanten, dass sie die für sie geltenden nationalen Gesetze, Vorschriften und Regelungen jener Länder befolgen, in denen sie geschäftlich tätig sind. Dies betrifft insbesondere, aber nicht ausschließlich, die Regeln des Wettbewerbs- und Kartellrechts, der Exportkontrolle, der Betrugs – und Geldwäscheprävention (einschließlich Terrorismusfinanzierung) sowie internationaler Sanktionsregelungen.

In diesem Zusammenhang toleriert INTILION keine Form von Korruption und Bestechung, weshalb dies auch von allen Lieferanten erwartet wird. Insbesondere wird erwartet, dass Lieferanten keine gesetzeswidrigen bare oder unbare Zahlungsangebote oder ähnliche Zuwendungen an

Regierungsbeamte vornehmen, um deren Entscheidungsfindung zu beeinflussen. Sämtliche Entscheidungen von Lieferanten hinsichtlich der Zusammenarbeit mit INTILION sollen ausschließlich auf sachlichen Kriterien basieren. Interessenkonflikte bei privaten Belangen oder anderweitigen wirtschaftlichen oder sonstigen Aktivitäten – auch von Angehörigen oder sonstigen nahestehenden Personen oder Organisationen – sollen von Beginn an vermieden werden.

Achtung der Menschen- und Arbeitnehmerrechte

INTILION setzt auf Chancengleichheit und Gleichbehandlung aller Mitarbeiter. Daher toleriert INTILION keine Form von Diskriminierung oder Belästigung, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Hautfarbe, Religion, politische Zugehörigkeit, Gewerkschaftszugehörigkeit, nationale Herkunft und ethnische Zugehörigkeit, Alter, Geschlecht, materiellen Status, körperlichen Status oder sexuelle Orientierung oder Geschlechtsidentität und -ausdruck eines Mitarbeiters. Dies erwartet INTILION auch von ihren Lieferanten.

Insbesondere erwartet INTILION von sämtlichen Lieferanten, dass sie stets die Würde, Privatsphäre und Persönlichkeitsrechte aller Mitarbeiter respektieren. Kein Lieferant soll Angestellte gegen ihren Willen beschäftigen. INTILION toleriert weder Zwangsarbeit noch sonstige Verhaltensweisen (einschließlich Gesten, Sprachen und physische Kontakte) sexueller, bedrohender, missbräuchlicher oder ausnutzender Art. INTILION erwartet von allen Lieferanten, dass solche Verhaltensweisen nach Kenntnisnahme proaktiv unterbunden werden, damit sichergestellt wird, dass es zu keinem Zeitpunkt in der Lieferkette gemäß Modern Slavery Act (in der jeweils gültigen Fassung) zu Sklaverei, Zwangs- oder Pflichtarbeit, Menschenhandel, Kinderarbeit und betrügerischer Anwerbung von Arbeitskräften (zusammenfassend als „moderne Sklaverei“ bezeichnet) kommt.

INTILION erwartet zudem, dass ihre Lieferanten die jeweils einschlägigen Arbeitnehmerrechte beachten, insbesondere für angemessene Entlohnung ihrer Angestellten sorgen und – soweit einschlägig – die jeweiligen nationalen Bestimmungen zum Mindestlohn, zur maximalen täglichen Arbeitszeit, zur Arbeitssicherheit und zum Gesundheitsschutz. Keinem Arbeitnehmer soll das Recht auf Vereinigungsfreiheit beschnitten werden und es ist jede Bevorzugung oder Benachteiligung von Mitgliedern in Arbeitnehmerorganisationen oder Gewerkschaften zu unterlassen.



Umweltschutz

Für INTILION ist die Umwelt ein hohes Gut, weshalb dem Umweltschutz inkl. der Biodiversität ein hoher Stellenwert beigemessen wird. INTILION ist nach DIN EN ISO 14001 zertifiziert. Daher erwartet INTILION von allen Lieferanten, dass sie die jeweils geltenden Normen und international anerkannten Standards zum Umweltschutz (insbesondere REACH und RoHS) sowie die jeweils einschlägigen Normen betreffend die Rücknahme und Entsorgung von Batterien und/oder Elektro- und Elektronikgeräten (z.B. BattG und/oder ElektroG, soweit einschlägig) beachten und in ihren Organisationen ein angemessenes Umweltmanagementsystem aufbauen und fortlaufend betreiben. Dies setzt voraus, dass sämtliche Lieferanten für eine sichere und umweltverträgliche Entwicklung, Herstellung, Logistik sowie Entsorgung ihrer Produkte sorgen.

Als Reaktion auf die schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen beim Abbau bestimmter Mineralien in der Demokratischen Republik Kongo (DRC) und den umliegenden Ländern hat die U.S. Securities and Exchange Commission (SEC) Vorschriften zur Umsetzung der Berichts- und Offenlegungspflichten in Bezug auf Konfliktminerale - Zinn, Tantal, Wolfram, deren Erze und Gold - gemäß dem Dodd-Frank Wall Street Reform and Consumer Protection Act von 2010 erlassen.

INTILION unterstützt die humanitären Ziele des Dodd-Frank-Gesetzes. Daher wird darauf hingewiesen, dass die INTILION-Produkte Lithium-Ionen-Batterien enthalten. Zwar gibt Lithium Anlass zur Sorge bzgl. dessen Umweltauswir-

kungen, es stellt jedoch kein Konfliktmineral dar. INTILION stellt die Lithium-Ionen-Batterien auch nicht selbst her oder vertreibt diese über Subunternehmer. INTILION bezieht die Lithium-Ionen-Batterien hauptsächlich von bekannten zertifizierten Batterieherstellern, die auch die Automobilindustrie beliefern. INTILION kauft mithin keine Materialien, Teile oder Komponenten die Konfliktminerale enthalten.

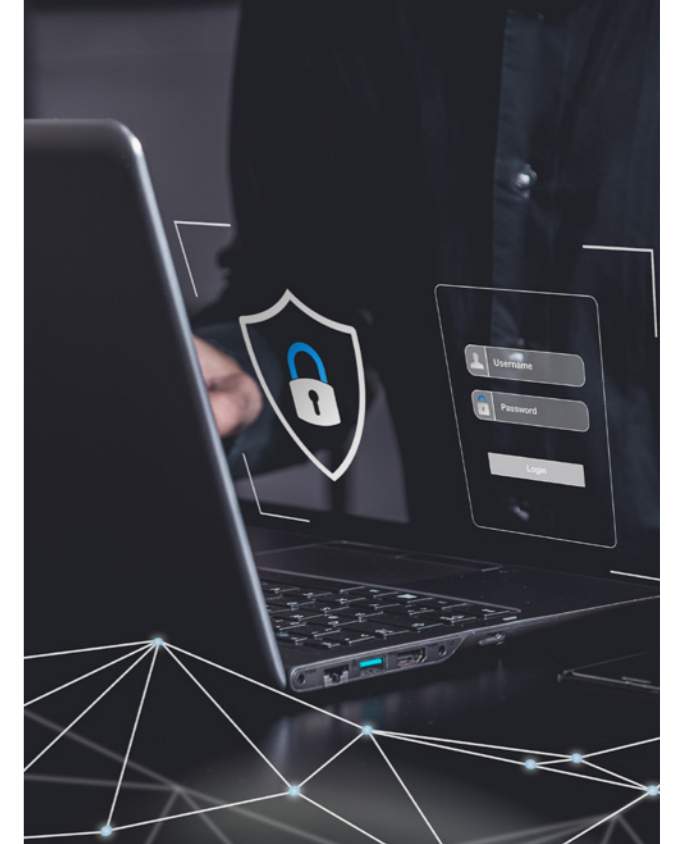
Darüber hinaus erwartet INTILION von allen Lieferanten, dass sie innerhalb ihrer Geschäftsbereiche bzw. des Geschäftsbetriebes anstreben, ihre eigenen CO²-Emissionen (unter Berücksichtigung der nach dem sog. "Greenhouse Gas Protocol" kategorisierten Treibhausgasemissionen in Scope-1-, 2-, und 3-Emissionen) zu reduzieren und auf eine Reduktion entlang ihrer eigenen Lieferkette achten, wie auch INTILION selbst darauf achtet.



Informationssicherheit

INTILION setzt sich zum Ziel, den Sicherheitsbedürfnissen aller Stakeholder vollumfänglich Rechnung zu tragen und hat in Anlehnung an die Vorgaben der Norm ISO 27001 Prozesse und Richtlinien implementiert. Seit dem 22.06.2023 ist INTILION nach DIN EN ISO/IEC 27001:2017 zertifiziert.

INTILION erwartet von Ihren Geschäftspartnern, dass sie entsprechende Prozesse und Verfahren implementiert haben zum Schutz des Informationssicherheitsbedürfnisses auch Ihrer Stakeholder.

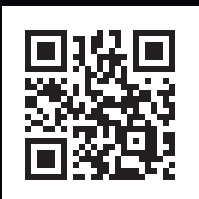


Beachtung des Verhaltenskodexes entlang der Lieferkette, Einsatz von Subdienstleistern

Lieferanten sind ohne vorherige schriftliche Zustimmung von INTILION nicht zur Vergabe von Unteraufträgen berechtigt und dürfen erst dann mit einem Unterauftragnehmer zusammenarbeiten, wenn dieser sich zur Einhaltung dieses Kodex verpflichtet. Der Einsatz von nicht autorisierten Subdienstleistern ist strengstens verboten.

Darüber hinaus erwartet INTILION, dass alle Lieferanten die Einhaltung dieses Verhaltenskodexes fördern und auch bei ihren eigenen Lieferanten angemessen beachten, was insbesondere die Beachtung der Grundsätze der Nicht-Diskriminierung bei der Lieferantenauswahl und beim Umgang mit den Lieferanten betrifft. Entsprechend erwartet INTILION, dass ihre Lieferanten bekanntwerdende Verstöße unverzüglich melden und proaktiv unterbinden.

INTILION



INTILION Aktiengesellschaft
Wollmarktstrasse 115c
33098 Paderborn
compliance@intilion.com
+49 (0) 5251 69 32 0